

Regelverstöße und Konsequenzen

	Unerwünschtes Verhalten	Konsequenzen
Bereich erzieherische Einwirkungen → Entscheidung Lehrkraft	• Störung des Unterrichtsgeschehens (Reinrufen, Seitengespräche, Veränderung der Sitzordnung, Herumlaufen, Essen und Trinken etc.) • Anhaltende Störung des Unterrichts trotz päd. Maßnahmen 1 • Unerlaubte Benutzung des iPads • Benutzung aller elektronischen Geräte (Smartphone, SmartWatch, Musikbox, etc.) • Beleidigung von Mitschüler*innen • Körperliche Übergriffe ggü. Schüler*innen ohne Verletzungen (auch körperlich gewaltartige Spiele und „Spaßkämpfe“) • Körperliche Distanzunterschreitung ggü. Lehrkräften ohne Vorsatz (z.B. durch die Tür drängeln) • Verspätung (insb. nach der Pause)	➤ Unmittelbare päd. Einwirkung (Päd. Maßnahmen 1) (Ermahnung, Umsetzen, Klassenampel, etc.) ➤ Tandemklasse (Klassenbucheintrag beim 3. Besuch in der Tandemklasse); bei Erfordernis eines päd. Gesprächs: Schulstation ➤ Kontrolle über Classroom-App; Entzug des iPads; stattdessen Paper/Pencil-Aufgabe ➤ Wegnahme des Geräts und Hinterlegung im Sekretariat bis zum Ende des Schultages (mittwochs bei SL); Klassenbucheintrag ➤ Unmittelbare verbale Intervention und Aufforderung zur Entschuldigung; Bearbeitung des Reflexionsbogens; Klassenbucheintrag; ggf. päd. Gespräch in der Schulstation mit Ziel von Schlichtung/ Entschuldigung; bei fehlender Einsicht sozialer Ausschluss aus der Klasse durch Pausenverbot und Überführung in die Tandemklasse; erst nach Entschuldigung kann Rückkehr in die Klasse erfolgen ➤ Päd. Gespräch mit dem Ziel von Einsicht und Entschuldigung, ggf. in der Schulstation; Klassenbucheintrag; vor Schlichtung keine Rückkehr in den Unterricht! Ggf. Tandemklasse ➤ Päd. Gespräch, Entschuldigung, bei Nichteinsicht Elterngespräch ➤ Aufaddieren der Verspätungen (bei Webuntis); freitags 7. Stunde Zentrales Nacharbeiten
Bereich Ordnungsmaßnahmen I → Entscheidung Klassenleitung mit Schulleitung	• Anweisungen von Lehrkräften ignorieren • Sich unerlaubt der Aufsicht entziehen (z.B. durch Verlassen des Klassenraums) • Anweisungen einer aufsichtführenden Lehrkraft ignorieren • Beleidigung des Schulpersonals • Beleidigungen gegenüber Schüler*innen mit rassistischem oder sexistischem Inhalt	➤ Ausschluss für den Rest des Schultages; Klassenbucheintrag; ggf. über Walkie-Talkie Unterstützung anfordern; erst nach Entschuldigung bei der Lehrkraft kann Rückkehr in die Klasse erfolgen ➤ Ausschluss für den Rest des Schultages, Klassenbucheintrag, Eintrag im Logineo-Lehrerchat zur Information ➤ Über Walkie-Talkie Unterstützung anfordern, Pausenverbot, Entschuldigung bei der Lehrkraft, Abnahme Passierschein ➤ Ausschluss für den Rest des Schultages; Rückkehr erst nach Entschuldigung, Klassenbucheintrag ➤ Wie bei „einfacher Beleidigung“ + schriftliche Aufgabe im inhaltlichen Zusammenhang mit der Beleidigung (Schulstation), Klassenbucheintrag

	• Verlassen des Schulgeländes • Rauchen / Vapen • Mobbing / Cybermobbing • Schwänzen • Dem Zentralen Nacharbeiten fernbleiben • Filmen oder Fotografieren und/ oder Weiterleiten • Bedrohen von Mitschüler*innen	➤ Klassenbucheintrag ➤ Klassenbucheintrag ➤ Päd. Gespräch, ggf. in der Schulstation, sozialpädagogische Interventionen, Elterngespräch; ggf. Information an die Polizei ➤ Klassenbucheintrag, freitags 7. Stunde Zentrales Nacharbeiten ➤ Ausschluss für 1 Tag; Elterngespräch; Zentrales Nacharbeiten nachholen ➤ Löschen des erstellten Materials, Klassenbucheintrag, schriftliche Aufgabe im Zusammenhang zum Recht am eigenen Bild, Entschuldigung; ggf. Information an die Polizei ➤ Klassenbucheintrag; Päd. Gespräch, ggf. in der Schulstation, Pausenverbot, Ausschluss für den Rest des Schultages, Rückkehr in die Klasse erst nach Schlichtung
Bereich Ordnungsmaßnahmen II → Entscheidung Schulleitung/ Teilkonferenz	• Körperliche Übergriffe ggü. Schüler*innen mit Verletzungen oder Sexualisierende Distanzunterschreitung • Diebstahl • Sachbeschädigung/ Vandalismus • Anfeuern bei Schlägerei • Feuersalarm auslösen	<u>Zu allen Punkten:</u> Ausschluss für bis zu 3 Tage; ggf. Teilkonferenz; Päd. Gespräch mit dem Ziel von Einsicht und Entschuldigung, ggf. in der Schulstation; Aktennotiz; Schriftliche Entschuldigung ggü. dem Opfer, Schadenersatz und Päd. Maßnahmen 2; vor Schlichtung keine Rückkehr in den Unterricht!
	• Körperliche Übergriffe auf Schulpersonal • Mitbringen von Waffen • Drogenhandel/ -missbrauch • Einbruch • Filmen, Fotografieren von Straftaten und Weiterleitung • Androhen einer Straftat (z.B. Körperverletzung) • Anstiften zu einer Straftat • Körperverletzung	<u>Zu allen Punkten:</u> Ausschluss für bis zu zwei Wochen, Aktennotiz Schriftliche Entschuldigung ggü. dem Opfer, Schadenersatz und Päd. Maßnahmen 2 Information/ Hinzuziehen der Polizei + Teilkonferenz: Die Teilkonferenz entscheidet dann über eine angemessene Ordnungsmaßnahme. Je nach Vorkommnis zusätzlich Strafanzeige
Im Wiederholungsfall und je nach Schwere der Tat können alle Ordnungsmaßnahmen des Schulgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen ausgeschöpft werden (bis hin zur Entlassung von der Schule).		

Staffelung der Klassenbucheinträge (= analoge Einträge ins Rote Buch):

3 Klassenbucheinträge → schriftliche Elterninformation durch die KL

5 Klassenbucheinträge → Ausschluss für 2 Tage + Elterngespräch mit KL

7 Klassenbucheinträge → Ausschluss bis zum „erweiterten Elterngespräch“ (KL, SL, Sozialpädagogik, Eltern, Schüler*in)

Faustregel

Verhalten, das psychischer, verbaler oder körperlicher Gewalt zugeordnet werden kann, erfordert immer einen Klassenbucheintrag!

Päd. Maßnahmen 1: Ermahnen, umsetzen, päd. Gespräch, unerwünschtes ein letztes Mal erlauben, klare Anweisung, Bewegungspause einschieben, deutlich Stellung beziehen, direktes Spiegeln des Verhaltens, Verstärkersystem benutzen (Ampel), Humorvolle Umdeutung, bewusstes Ignorieren,

...

Päd. Maßnahmen 2: Pausenverbot, Ausschluss von schulischen Veranstaltungen, Dienste für die Allgemeinheit (Foyer kehren, Hofdienst, Stühle in der Mensa hochstellen, etc.), Hausordnung abschreiben, Schulstation, schriftliche Aufgabe zum Verhalten (z.B. Beleidigung erklären)

Für Schüler*innen mit Pausenverbot: sitzen im Gang vor dem Chillraum auf einem Stuhl und werden durch die Pausenhelfer und durch die Aufsicht am Kiosk dort mit beaufsichtigt.

Zentrales Nacharbeiten: Freitag 7. Stunde mit rollierender Aufsicht in der Aula